

Hotel bietet ein Viertel von Hannovers E-Ladestationen

Ursprünglich wollte Andreas Wienecke den Service nur seinen Hotelgästen anbieten. Doch die Nachfrage ist so groß, dass der Chef des gleichnamigen Hotels in Wülfel seine Ladestationen für Elektroautos auch Nachbarn oder Durchreisenden zur Verfügung stellt. Das Angebot an der Hildesheimer Straße ist groß.



Von Susanna Bauch

Artikel veröffentlicht: Samstag,
28.10.2017 18:00 Uhr

Artikel aktualisiert: Dienstag,
31.10.2017 00:15 Uhr

Quelle: Symbolbild

Hannover. Mit 18 Ladestationen steht in der Hoteltiefgarage rund ein Viertel sämtlicher Ladestationen der Stadt. „Vor gut einem Jahr haben wir die Stationen in der Tiefgarage des Hotels eingerichtet“, sagt Wienecke. Die Gästen nahme das Angebot sofort an, und es wurde schnell eng an der Steckdose, sodass der Hotelbetreiber stetig aufstockte. „Es hat sich herumgesprochen, mittlerweile fragen auch viele E-Auto-Fahrer aus der Nachbarschaft an“, so Wienecke. Wer seinen Wagen in der Hotel-Tiefgarage anschließen möchte, muss allerdings vorher reservieren. Und 20 Euro Parkplatzgebühr bezahlen, in der der Strom fürs Auto dann aber inklusive ist.

Auch in den anderen Häusern von Andreas Wienecke - dem Thüringer Hof sowie dem Wiehberg Hotel - können Elektroautos aufgeladen werden. Sieben Autos können somit gleichzeitig Strom tanken. „Die erste Station wurde sehr schnell stark nachgefragt, da haben wir eben nachgerüstet“, meint Wienecke. Der Hotelchef selbst fährt natürlich auch ein Elektroauto, „das nächste für den Betrieb kommt in einem Monat“. Nachhaltigkeit ist für Wienecke nicht nur eine Modeerscheinung. „Wir haben hier die größte Anzahl Ladestationen auf einem Fleck, außerdem seit März auch eine Photovoltaik-Anlage auf dem Hoteldach, die 100 000 Kilowattstunden Strom erzeugt.“

In Hannover gibt es rund 80 Ladepunkte für Elektroautos, die Zahl wächst beständig. Dazu kommt ein halbes Dutzend sogenannter Schnellladestationen, mit denen eine Batterie binnen 40 Minuten komplett

Lediglich 11 410 Elektrofahrzeuge wurden nach Angabe des Kraftfahrzeug-Bundesamtes im vergangenen Jahr bundesweit zugelassen - bei 3,4 Millionen Neuzulassungen.